

Große Kreisstadt Eichstätt

# Verkehrsentwicklungsplan Evaluierung 2023

Evaluationskataster

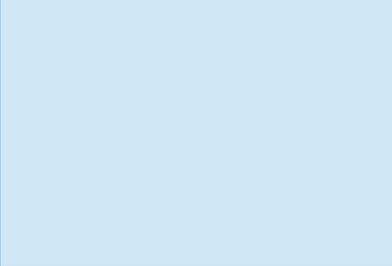


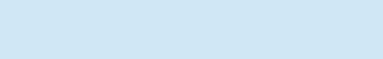
- Dokumentinhalt:** Evaluation von in der Vergangenheit vorgeschlagenen und umgesetzten verkehrlichen Maßnahmen in der Stadt Eichstätt
- Projektrahmen:** Evaluierung und Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans
- Zeitpunkt:** Evaluierung basierend auf zur Verfügung stehenden Konzepten und Gutachten und einer Vor-Ort-Begehung im Mai 2023

**Übersicht der vorhandenen Konzepte und Gutachten mit Maßnahmen mit Verkehrsbezug**

Vorhandene Konzepte und Gutachten	Bearbeitendes Büro	Veröffentlichungsjahr
Vorkonzept zur Ordnung des ruhenden Verkehrs in der Innenstadt	Dönges Architekten AG	2011
Verkehrsuntersuchung und Entwicklung eines Vorkonzepts zur (Neu-)Ordnung des ruhenden Verkehrs im Zentrum der großen Kreisstadt Eichstätt sowie im Bereich der Spitalstadt	Ratio Plan	2011
Einzelhandelskonzept Eichstätt	imakomm AKADEMIE GmbH	2013
Verkehrsentwicklungsplan (VEP) Stadt Eichstätt	PSLV Planungsgesellschaft Stadt Land Verkehr GmbH	2013
ISEK Eichstätt 2020 (Gesamtfassung)	Architekten Franke und Messmer, Geoplan, imakomm AKADEMIE, PLSV	2014
Feinuntersuchung Lebendige Barrierefreie Altstadt	Eberhard von Angerer, Dipl. Ing. Architekt Regierungsbaumeister	2015
Unterlagen AGFK Hauptbereisung Stadt Eichstätt 2021	AGFK	2021
Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt	plan:mobil	2021

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<b>Dömges Architekten AG: Vorkonzept zur Ordnung des ruhenden Verkehrs in der Innenstadt (2011)</b>			
1 Maßnahmen zur Radverkehrsförderung: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Attraktive Verbindung über die Altmühl</li> </ul>	Teilweise umgesetzt	Im Stadtgebiet sind bereits einige Brücken über die Altmühl vorhanden. Aufgrund von geringen Breiten sind diese jedoch häufig reine Fußverkehrsbrücken mit Freigabe für den Radverkehr. Insbesondere bei hohem Fuß- und Radverkehrsaufkommen können sie eine Engstelle darstellen.	
2 Maßnahmen zur Radverkehrsförderung: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Attraktive Routen und Radwegführung von den Wohnquartieren außerhalb in die Innenstadt (Durchlässigkeit etc.)</li> </ul>	Teilweise umgesetzt	Radverkehrsanbindung nach Landershofen innerorts (außerorts separate Infrastruktur entlang der Kipfenberger Straße vorhanden) und nach Wimpasing ausbaufähig (hohe gefahrene Kfz-Geschwindigkeiten, geringe subjektive Sicherheit). Anbindung nach Seidlkreuz für den Fußverkehr gut angebunden (Treppenanlagen, z. T. beleuchtet), für den Radverkehr entlang der Seidlkreuzstraße ausbaufähig. Anbindung nach Rebdorf, Marienstein und Wasserzell durch Altmühl-Radweg gut angebunden. Richtung Blumenberg sowie zwischen Lüften/Wimpasing und Wintershof befindet sich aktuell ein fahrbahnbegleitender Geh- und Radweg im Bau. Eine direkte Radverkehrsverbindung zwischen Wintershof und der Altstadt ist nicht vorhanden.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>3                      Maßnahmen zur Radverkehrsförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ausreichende Anzahl benutzerfreundlicher Absperrranlagen</li> </ul>	<p>Teilweise umgesetzt</p>	<p>Radabstellanlagen im gesamten Innenstadtgebiet ausgebaut. Vor allem im Altstadtbereich waren die Anlagen zum Zeitpunkt der Erhebung jedoch unterdimensioniert, z. B. Marktplatz, Gabrielistraße, Pedettistraße, Touristinfo.</p>	
<p>4                      Maßnahmen zur Förderung der "Stadtlinie Eichstätt":</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Taktverdichtung in den Stoßzeiten</li> <li>▪ Betrieb auch an Sonn- und Feiertagen</li> <li>▪ Einführung eines Abendverkehrs</li> <li>▪ Verbesserung des Haltestellenkomforts</li> </ul>	<p>Umsetzung geplant</p>	<p>Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.</p>	
<p>5                      Rückbau der ca. 160 Stellplätze in den städtebaulich sensiblen Bereichen (Platzfolge: Marktplatz — Domplatz — Pater-Philipp-Jeningen-Platz — Leonrodplatz)</p>	<p>Bisher keine Umsetzung</p>	<p>Aktuell ca. 100 Parkstände in städtebaulich sensiblen Bereichen vorhanden. Am Domplatz waren zum Zeitpunkt der Erhebung aufgrund von einer Baustelle nicht alle Parkstände zugänglich.</p>	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>6 Maßnahmen zur besseren Nutzung der vorhandenen Parkierungsangebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Attraktive Wege von der Spitalstadt in die Kernstadt und Westenvorstadt</li> <li>▪ Aufwertung des Parkplatzes Waisenhaus</li> <li>▪ Kampagne zur besseren Akzeptanz der Tiefgarage Pedettistraße</li> </ul>	<p>Teilweise umgesetzt</p>	<p>Mit Umgestaltung der Pfahlstraße sind attraktive Wegebeziehungen zwischen der Spitalstadt und Altstadt, mit einer Öffnung der Wegeverbindung an der Kneipp-Anlage perspektivisch auch Richtung Westenvorstadt vorhanden. Keine Erweiterung des Waisenhausparkplatzes um ein Parkdeck (siehe Foto). Keine Informationen bezüglich einer Kampagne für die Nutzung der Tiefgarage Pedettistraße bekannt.</p>	
<p>7 Maßnahmen zur besseren Nutzung der vorhandenen Parkierungsangebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Konsequente Parkraumbewirtschaftung und Parkraumüberwachung</li> </ul>	<p>Umsetzung abgeschlossen</p>	<p>Parkraumbewirtschaftung in der Kernstadt umgesetzt. Nachholbedarf im Komfort (Parkscheinautomaten teilweise nur in der Nebenstraße vorhanden, nur Münzzahlungen) und der Digitalisierung des Parkraumangebots. Kommunaler Ordnungsdienst wurde im Rahmen der Vor-Ort-Erhebungen gesehen.</p>	
<p>8 Förderung von Carsharing</p>	<p>Umsetzung begonnen</p>	<p>3 Carsharing-Standorte vorhanden (Betreiber e-altmühlal): Freiwasserparkplatz, Burgstraße, Ostenstraße</p>	
<p>9 Umgestaltung von Flächen zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität</p>	<p>Umsetzung begonnen</p>	<p>Im Stadtgebiet wurden einige Maßnahmen zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität umgesetzt, bspw. Spielelemente am Domplatz und Marktplatz, Sitzmobiliar in der Marktgasse und entlang der Altmühl. Weitere Maßnahmen im Rahmen der Umgestaltung der Altmühlaue, siehe ergänzend ID 71.</p>	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<b>RatioPlan: Verkehrsuntersuchung und Entwicklung eines Vorkonzepts zur (Neu-)Ordnung des ruhenden Verkehrs im Zentrum der großen Kreisstadt Eichstätt sowie im Bereich der Spitalstadt (2011)</b>			
10 Bau von bewachten Fahrradstationen	Teilweise umgesetzt	Neun abschließbare Fahrradboxen am Bahnhofsvorplatz vorhanden. Überwachung der weiteren Radabstellanlagen nicht vorhanden.	
11 Einrichtung von stadtteilbezogenen Fußgänger-Wegweisungen inkl. Einarbeitung von touristischen Zielen, Haltestellen des ÖPNV und Linien-/Fahrplänen	Umsetzung abgeschlossen	Stadtteilbezogene Fußverkehrs-Wegweisung ist umgesetzt, siehe ergänzend ID 63. Keine Integration von Bushaltestellen und Linien-/Fahrplänen. Aufgrund von digitalen Informationsangeboten, die auch bei Anpassungen im Fahrplan stets auf aktuellem Stand sind, ist aus gutachterlicher Sicht die Notwendigkeit der Integration von Linien-/Fahrplänen zu prüfen.	
12 Entwicklung einer Stadt-Umland-Wanderkarte	Umsetzung abgeschlossen	Verschiedene Wanderwege in und um Eichstätt mit Informationen wie Länge, Wegbeschreibung und Höhenprofil sind auf der städtischen Webseite vorhanden. Eine analoge Wanderkarte ist für 3 € erhältlich.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>13</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kein Bau von zusätzlichen Parkgaragen im Stadtzentrum, stattdessen Beschränkung der Höchstparkdauer von 2-3 h (am Domplatz auf 1 h) und Reduktion der Stellplätze am Domplatz und Leonrodplatz (werktags tagsüber)</li> <li>▪ Parkraumbewirtschaftung als abgestufte Beschränkung der Höchstparkdauer in Abhängigkeit der Entfernung zur Stadtmitte und konsequente Überwachung → Einteilung in fünf Parkzonen, Verdopplung der Parkgebühren</li> </ul>	<p>Umsetzung begonnen</p>	<p>Die Parkgebühren sind in Abhängigkeit der Nähe zum Stadtzentrum deutlich angestiegen. Im Rahmen der Vor-Ort-Erhebungen wurden zudem Personen vom Ordnungsamt gesehen, die die Parkraumbewirtschaftung kontrollieren.                  Die zulässige Höchstparkdauer im Altstadtbereich, also auch am Domplatz, beträgt drei Stunden.</p>	
<p><b>PLSV Planungsgesellschaft Stadt Land Verkehr GmbH: Stadt Eichstätt - Verkehrsentwicklungsplan (VEP) (2013)</b></p>			
<p>14</p> <p>Ausweitung der Tempo-30-Zonen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Westenstraße zwischen Freibad und Marktplatz</li> </ul>	<p>Umsetzung abgeschlossen</p>	<p>Die Tempo-30-Zone wurde zwischen Marktplatz und Freibad erweitert. In Richtung Marktplatz wurde in Ergänzung eine Geschwindigkeitsanzeigeanlage installiert.</p>	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
15 Ausweitung der Tempo-30-Zonen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Buchtal</li> </ul>	Umsetzung abgeschlossen	Tempo-30-Zone im Abschnitt zwischen Altstadt und Rot-Kreuz-Gasse umgesetzt.	
16 Ausweitung der Tempo-30-Zonen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ostenstraße bis zur Universitätsallee</li> </ul>	Umsetzung abgeschlossen	Ende Tempo-30-Zone vor Kardinal-Preysing-Platz. Streckenbezogen Tempo 30 zwischen Wiesengäßchen und Universitätsallee.	
17 Ausdehnung der Tempo-30-Zone auf die Spitalstadt	Umsetzung abgeschlossen	Tempo-30-Zone Am Anger umgesetzt.	
18 Freihaltung und Sicherung der für die Umfahrung der B 13 erforderlichen Flächen	Umsetzung nicht empfohlen	Umsetzungsstatus unklar	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
19 Umgestaltung des Knotens Schlagbrücke Ost zur Vermeidung von Staus bei geschlossener Bahnschranke durch Verschieben der abknickenden Vorfahrt nach Norden, Vorhalten einer Aufstellfläche von zwei Pkw-Längen für den Verkehr in die Hofmühlstraße oder Gundekasträße	Umsetzung abgeschlossen	Eine Umgestaltung des Knotenpunkts ist erfolgt.	
20 Ausweisung einer Tempo-30-Zone im Umfeld der Realschulen in Rebdorf	Umsetzung abgeschlossen	Streckenbezogenes Tempo 30 im direkten Schulumfeld an Schultagen zwischen 7 und 17 Uhr.	
21 Realisierung der Umfahrung der B 13	Umsetzung nicht empfohlen	Keine Realisierung der Umfahrung der B 13 erfolgt. Eine Realisierung der Umfahrung wird aus Gründen der Flächeninanspruchnahme und Verkehrserzeugung aus gutachterlicher Sicht nicht empfohlen.	
22 Weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen (z. B. Querungshilfen)	Teilweise umgesetzt	Mehrere (temporäre) Querungshilfen im Abschnitt zwischen Herbergshöhe und Bahnhof Stadt Eichtätt auf Mittelstreifen vorhanden, der die beiden Richtungsfahrbahnen baulich trennt. Die Querungshilfen sind ungesichert und nicht barrierefrei gestaltet. Es wurden keine weiteren baulichen Elemente zur Verkehrsberuhigung wie Fahrbahnschwellen, Fahrbahnversätze, Blumenkübel oder Poller festgestellt.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
23 Umbau des Knotens Universitätsallee/Ostenstraße/Römerstraße mit reduziertem Platzbedarf	Bisher keine Umsetzung	Groß dimensionierter Knotenpunkt. Ein Umbau scheint nicht erfolgt.	
24 Ausweitung der Tempo-30-Zonen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schießstättberg</li> </ul>	Umsetzung abgeschlossen	Tempo-30-Zone am Schießstättberg umgesetzt.	
25 Neubau des Herzogstegs (Verbreiterung) als Bindeglied für Fuß und Rad zwischen Altstadt, Spitalstadt und Willibaldsburg	Umsetzung abgeschlossen	Die Neuerrichtung des Herzogstegs wurde 2022 fertiggestellt. Die gemeinsame Fuß- und Radfahrbrücke ist ca. 4,00 m breit und verbindet die Spitalstadt mit der historischen Altstadt.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
26 Anlage von Radfahrstreifen an der Pirkheimerstraße und im Spindeltal einseitig bergauf	Bisher keine Umsetzung	Bisher keine Realisierung der Maßnahme.	
27 Aufwertung und Ergänzung von Fahrradabstellanlagen		<i>Maßnahme siehe "Vorkonzept zur Ordnung des ruhenden Verkehrs in der Innenstadt", ID 3</i>	
28 Ausbau und Erweiterung von Ladestationen und Verleihstationen für E-Bikes, Umstellung der Lieferdienste auf E-Lastenräder	Umsetzung begonnen	E-Ladestationen am Dom und Kardinal-Preysing-Platz vorhanden. Keine öffentlichen Verleihstationen für E-Bikes, E-Bike-Verleih durch private Dienstleister (z. B. Rentamania für 40 €/Tag, Tourismusinformation für 17,50 €/Tag) sowie kostenloser Verleih für Stadtwerke-Kunden seit März 2023 möglich. Keine Informationen bezüglich Lastenrad-Lieferdiensten.	
29 Entfernung bzw. Veränderung der Umlaufsperrung am Radweg B 13/Aumühlbrücke	Umsetzung abgeschlossen	Ein asphaltierter Verschwenk um die Umlaufsperrung ermöglicht ein langsames Vorbeifahren für Radfahrende, allerdings kein Vergleich zur vorherigen Situation vorhanden. Für Fahrräder mit Anhänger oder Lastenräder vermutlich nach wie vor schwierig zu passieren.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>30 Befestigung der Fußwege zum Seidlkreuz inkl. der Errichtung von Beleuchtung, Winterdienst, Schieberinnen an Treppen</p>	<p>Bisher keine Umsetzung</p>	<p>Die Haupteinschließung mit dem Fahrrad erfolgt über Buchtal/Seidlkreuzstraße/Kardinal-Schröffer-Straße. Viele unbefestigte Fußverkehrsverbindungen zwischen den Wohnblöcken und um Seidlkreuz herum, teilweise mit Beleuchtung. Im Rahmen der Vor-Ort-Erhebungen wurden keine Schieberinnen an Treppen festgestellt.</p>	
<p>31 Werbekampagne für das Radfahren bzw. zu Fuß gehen</p>	<p>Umsetzungsstatus unklar</p>	<p>Keine Werbekampagne zur Förderung des Fuß- und Radverkehrs bekannt.</p>	
<p>32</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Freigabe von Einbahnstraßen in der Altstadt</li> <li>▪ Kennzeichnung von durchlässigen Sackgassen für zu Fuß Gehende und Radfahrende</li> </ul>	<p>Teilweise umgesetzt</p>	<p>Einbahnstraßen sind teilweise für den Radverkehr in Gegenrichtung geöffnet, z. B. Marktplatz, Gutenberggasse, perspektivisch Pfahlstraße (aktuell Baustelle). Großteil der Einbahnstraßen bisher ohne Öffnung für den Radverkehr in Gegenrichtung, z. B. Gabrielstraße, Pedettstraße, Loy-Hering-Gasse. Durchlässigkeit von Sackgassen für Fuß- und Radverkehr bisher kaum umgesetzt, wie z. B. am Domplatz, Holbeingasse, Spindeltal.</p>	
<p>33 „Radfahrer frei“ auf Fußwegen, sofern die Mindestbreiten vorhanden sind (z. B. an der Kipfenberger Straße)</p>	<p>Umsetzung nicht empfohlen</p>	<p>Ab der Eichendorffstraße (außerorts) ist ein gemeinsamer Geh- und Radweg entlang der Kipfenberger Straße vorhanden. Innerorts ist lediglich ein Gehweg nördlich der Kipfenberger Straße vorhanden. Dieser ist zu schmal für eine Freigabe des Radverkehrs.</p>	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
34 Anbindung des Ortsteils Wintershof	Umsetzung begonnen	Zwischen Lüften und Wintershof wird derzeit ein fahrbahnbegleitender Geh- und Radweg gebaut, siehe ergänzend ID 2.	
35 Anbindung des Ortes Buchenhüll	Bisher keine Umsetzung	Die Wegeverbindung führt zum Zeitpunkt der Erhebung über unbefestigte/wassergebundene/grasbewachsene Wege. Perspektivisch soll eine Querung und Weiterführung über die Jura-Hochstraße erfolgen (Neubau Unterführung). Die angestrebte Realisierung ist laut Unterlagen der AGFK-Hauptbereisung für 2022/23 vorgesehen.	
36 Einbau von Querungshilfen an Hauptverkehrsstraßen (z. B. Weißenburger Straße)		<i>Maßnahme siehe "Verkehrsentwicklungsplan (VEP) - Stadt Eichstätt" und "ISEK Eichstätt 2020 (Gesamtfassung)", ID 22</i>	
37 Einbau von Querungshilfen an Hauptverkehrsstraßen (z. B. Pater-Moser-Straße)	Umsetzung begonnen	Entlang der Pater-Moser-Straße ist lediglich eine Querungshilfe im Bereich des Busbahnhofs Rebdorf vorhanden.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
38 Einbau von Querungshilfen an Hauptverkehrsstraßen (z. B. Spindeltal)	Umsetzung begonnen	Eine provisorische Querungshilfe ist am Ortseingang Eichstätt, von Enkering kommend, vorhanden. Keine weiteren Querungshilfen im Abschnitt zwischen Ortseingang und Römerstraße.	
39 Erarbeitung eines Radverkehrskonzepts mit detaillierten Einzelvorschlägen zur Optimierung der Situation und Erhöhung des Fahrradanteils (s. auch Maßnahmenplan)	Teilweise umgesetzt	Kein Radverkehrskonzept der Stadt Eichstätt vorhanden. Allgemeine Radverkehrsmaßnahmen im Rahmen des VEP 2013 sowie infrastrukturelle und weiche Maßnahmen gemäß Kriterienkatalog der AGFK im Kontext der Zertifizierung zur "Fahrradfreundlichen Kommune" vorhanden.	
40 Ausbau der Wegeverbindung von der Spitalstadt über den Ritter-von-Hofer-Weg zur Westenstraße (in Höhe der Kneipp-Anlage) und über die Altmühlbrücke/Freibad	Bisher keine Umsetzung	Die eingeschränkten Sichtbeziehungen und die geringe Breite der Fußgängerbrücke mit Freigabe für den Radverkehr könnten bei regem Freizeitverkehr zu Konflikten zwischen Radfahrenden und zu Fuß Gehenden führen. Die Wegeverbindung zwischen Ritter-von-Hofer-Weg und Westenstraße im Bereich der Kneipp-Anlage ist seit der Neueröffnung des Herzogstegs durch einen Zaun verhindert. Für eine möglichst hohe Durchlässigkeit ist eine Wiederöffnung der Verbindung anzustreben.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
41 Geh- und Radwegabsenkungen an Knotenpunkten überprüfen und ggf. anpassen	Umsetzung abgeschlossen	Absenkungen an Knotenpunkten und Querungen größtenteils vorhanden.	
42 Senioren-, behinderten- und radfahrgerechte Gestaltung der Innenstadt durch teilweise Verbesserung der Pflasterung in der Altstadt z. B. mit großflächigen Platten	Teilweise umgesetzt	Die Umsetzung ist teilweise erfolgt. In der Altstadt sind in einigen Gassen und auf Plätzen immer wieder Laufbänder aus großformatigem bzw. geschliffenem Pflaster sowie optisch abgehobene Querungsanlagen vorhanden.	
43 Schließung der Lücken im Radwegenetz, z. B. im Bereich der Altmühlbrücken	Bisher keine Umsetzung	Über die Altmühl sind bereits einige, teilweise sehr schmale, Brücken vorhanden, siehe ergänzend ID 1. Weitere im VEP empfohlene Brücken (z. B. Sollnau, Rebdorf und Steg im Bereich der Altstadt) wurden bisher nicht realisiert.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
44 Zusätzlicher Steg über die Altmühl zwischen Sollnau und Eichendorffstraße	Bisher keine Umsetzung	Ohne-Tritt-Steg vorhanden, kein zusätzlicher Steg östlich über die Altmühl (Höhe Eichendorffstraße).	
45 Verlängerung des Geh- und Radwegs bis Landershofen (Roter Bügel), beidseitige Fahrbahnrandmarkierung an der St 2230 für den Radverkehr	Umsetzung begonnen	Gemeinsamer Geh- und Radweg bis Holunderweg asphaltiert. Beschilderung ab Holunderweg kommuniziert die Weiterführung auf dem nicht ausgebauten Trampelpfad bis Am Roten Bügel. Eine Fahrbahnrandmarkierung entlang der St 2230 für den Radverkehr sind nicht vorhanden, aufgrund des fahrbahnbegleitenden Geh- und Radwegs aus gutachterlicher Sicht aber auch keine Notwendigkeit.	
46 Weitere Altmühlquerungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Südlich des Heilig-Geist-Spitals inkl. Öffnung der bislang gesperrten Wegeverbindung in Richtung Feuerwehr</li> </ul>	Teilweise umgesetzt	Die Wegeverbindung südlich der Feuerwehr ist geöffnet. Eine Altmühlquerung von der Ingolstädter Straße (auf Höhe der Autowerkstatt Firststop Eichstätt) zur Wegeverbindung südlich der Feuerwehr ist bisher nicht vorhanden.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
47 Weitere Altmühlquerungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Zwischen Rebdorfer Straße und Hofmühlstraße</li> </ul>	Bisher keine Umsetzung	Eine Verbindung zwischen der Rebdorfer Straße und Hofmühlstraße ist bisher nur über die Schlagbrücke gegeben. Eine weitere Verbindung führt über den Rebdorfer Steg, ist derzeit allerdings nicht für den Radverkehr ausgebaut.	
48 Ausbau eines E-Bike-Verleihs in der Innenstadt	Teilweise umgesetzt	Kein öffentliches (E-)Bikesharing-System im Stadtgebiet vorhanden. Vereinzelter Pedelec-Verleih von privaten Dienstleistern und der Touristinformation vorhanden, siehe ergänzend ID 28.	
49 Neue Werbekampagne für den Stadtbus	Umsetzung geplant	Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.	
50 Prüfung der Einführung eines Anruf-Sammel-Taxis oder Rufbusses während nachfrageschwacher Zeiten am Abend und am Wochenende	Umsetzung geplant	Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen. Am Wochenende und in den Abendstunden sollen stündliche Angebote als Bedarfsverkehr (Rufbus) eingerichtet werden.	
51 Verbesserung der Fahrgastinformationen und -serviceeinrichtungen vor Ort (Lesbarkeit von Fahrplänen, Tarifauskünfte, Wetterschutz, Sitzgelegenheiten, Beleuchtung etc.)	Umsetzung abgeschlossen	Am Bahnhof Eichstätt Stadt sind viele Elemente zum Zweck Fahrgastinformation und Service vorhanden. Hierzu zählen überdachte Sitzgelegenheiten, Fahrpläne, Tarifauskünfte und Schließfächer. Ein Informationstaster für Sehbehinderte ist am Bahnsteig des ZOB vorhanden, funktionierte zum Zeitpunkt der Erhebung allerdings nicht. Auch einige elektronische Anzeigetafeln sowie das WC waren zum Zeitpunkt der Erhebung außer Betrieb.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>52 Beibehaltung der eingeführten Parkraumbewirtschaftung und Kontrolle</p>	<p>Umsetzung abgeschlossen</p>	<p>Beibehaltung und teilweise Erhöhung der Parkgebühren und/oder Verkürzung der Parkdauer in der Kernstadt seit Einführung der Parkraumbewirtschaftung, siehe ergänzend ID 5.</p>	
<p>53 Sicherung von Flächen für Anwohnerparken z. B. an der heutigen Feuerwehr</p>	<p>Umsetzungsstatus unklar</p>	<p>Parkplatz mit ca. 50 Parkständen südlich der Feuerwehr vorhanden. Sicherung der Anlage durch eine Schranke. Keine Informationen zur Berechtigung der Nutzung des Parkplatzes.</p>	
<p>54 Errichtung eines Parkdecks/Tiefgarage für die Universität bzw. das Klinikum im Bereich Waisenhausplatz oder evtl. auch an der Universitätsallee als anzumietende Stellplätze für Anwohnende</p>	<p>Teilweise umgesetzt</p>	<p>Keine Parkbauten an der Universität und im Bereich des Waisenhausplatzes vorhanden. Allerdings wurde für den Waisenhausparkplatz zwischenzeitlich eine Studie durch das Büro Goldbrunner erstellt, auf dessen Grundlage ein verbesserter Ausbau stattfand, der die Entwässerung sicherstellt.</p>	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
55 Suche nach Standorten für mechanische Parkhäuser (Anwohnerparken) z. B. an der Rotkreuzgasse oder an der Westenstraße	Umsetzung begonnen	Antrag vom 12.04.2022 und 01.07.2022 von den Freien Wählern Eichstätt mit Überlegungen für zusätzliche Parkbauten in der Nähe der Innenstadt vorhanden. Die Ideen aus dem Antrag werden in der Evaluierung und Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans 2023 durch INOVAPLAN berücksichtigt.	
56 Optimierung des Parkleitsystems, zur Reduktion des Parksuchverkehrs	Teilweise umgesetzt	Statisches Parkleitsystem zu jeweiligen Parkplätzen, kein dynamisches Parkleitsystem vorhanden.	
57 <i>Entwicklung eines touristischen Leitsystems</i>		<i>Maßnahme siehe "Verkehrsuntersuchung und Entwicklung eines Vorkonzepts zur (Neu-)Ordnung des ruhenden Verkehrs", ID 11</i>	
58 Bereitstellung öffentlicher Fahrradständer ggf. in Verbindung mit touristischen Infotafeln	Umsetzung abgeschlossen	Viele vereinzelte Radbügel im Altstadtbereich zu finden, z. B: Domplatz, Marktplatz, Marktgasse, Gabrielstraße, Pedettstraße, Kardinal-Preysing-Platz, Am Graben, Luitpoldstraße. Keine Kombination der Radbügel in der Altstadt mit touristischen Infotafeln, Informationen sind jedoch auf den Säulen des Fußwegeleitsystems vorhanden.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<b>Architekten Franke und Messmer, Geoplan, imakomm AKADEMIE, PLSV: ISEK Eichstätt 2020 (Gesamtfassung) (2014)</b>			
<p>59 Neuordnung der Antonistraße:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einspurige Fahrbahn mit Ausweichflächen und Verbreiterung des Gehweges</li> <li>▪ Entwicklung einer Anliegerparkgarage</li> </ul>	<p>Umsetzungsstatus unklar</p>	<p>Bisher keine Umgestaltung der Antonistraße. Breite der beidseitigen Gehwege ca. 1,30 m, abschnittsweises Parken auf der Fahrbahn. Keine Informationen bezüglich einer Anliegerparkgarage.</p>	
<p>60 Neugestaltung Bahnhofsvorplatz und Entwicklung einer attraktiven Fußgängerquerung der Weißenburger Straße (B 13) mit Zielrichtung Burgstraße (Weg zur Willibaldsburg)</p>	<p>Teilweise umgesetzt</p>	<p>Die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes ist abgeschlossen. Die Fußwegeverbindung vom Bahnhofsvorplatz zur Burgstraße Richtung Willibaldsburg ist jedoch ausbaufähig. Eine Mittelinsel als Querungshilfe ist etwas nördlich der Burgstraße vorhanden. Die direkte Verbindung wird durch Poller und einen hohen Bordstein für Radfahrende und mobilitätseingeschränkte Personen erschwert.</p>	
<p>61 Aufwertung der Wegeverbindung Spitalstadt zur Altstadt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Entwicklung der Achse Altstadt - Herzogsteg - Vorplatz Herzogsteg - Bahnhofplatz - Querung B 13 - Burgstraße - Willibaldsburg</li> </ul>	<p>Teilweise umgesetzt</p>	<p>Die Pfahlstraße befindet sich aktuell in der Umbauphase. Wenn diese abgeschlossen ist, besteht eine attraktive Verbindung von der Altstadt über den Herzogsteg, Vorplatz und Bahnhof bis zur B 13. Die Verbindung ab der B 13 Richtung Willibaldsburg ist jedoch ausbaufähig, siehe ergänzend ID 60, 69, 108.</p>	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
62 Durchgehender Fußweg entlang der Altmühl im Bereich Spitalbrücke (z. B. in Form eines auskragenden Stegs)	Bisher keine Umsetzung	Bisher keine durchgehende Verbindung entlang der Altmühl zwischen dem Herzogsteg und der Spitalbrücke vorhanden.	
63 Entwicklung eines Fußgängerleitsystems auf attraktive Wegen von Ankunftsorten der Stadt (Parkplätze, Wohnmobilstellplatz, Bahnhof, Bushaltstelle) zur Innenstadt und deren Sehenswürdigkeiten, Verknüpfungen mit Wanderwegen	Umsetzung abgeschlossen	In der gesamten Stadt sind touristische Infostelen vorhanden, die einen Stadtplan mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Bahnhöfen und Kulturstätten sowie Informationen zu nahegelegenen Plätzen und Orten mit Entfernungsangabe in Minuten, eine Stadtrundgangsrouten und Startpunkte der Wanderwege enthalten. Neben den Infostelen sind im Stadtgebiet Wegweisungen für den Fußverkehr zu finden, siehe ergänzend ID 11.	
64 Radfreundliches Eichstätt: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ausbau des lokalen (touristisches) Radwegenetzes im Ort</li> <li>▪ Verbesserungsbedarf in Sicherheit, Komfort, Beschilderung Serviceinfrastruktur</li> <li>▪ Asphaltierung des Altmühlradweges</li> </ul>	Teilweise umgesetzt	Touristisches Radwegenetz ist durch den Altmühl-Radweg gut ausgebaut. Dieser ist größtenteils asphaltiert, abschnittsweise mit wassergebundener Deckschicht. Innerhalb der Altstadt bestehen Defizite in der direkten Wegführung (nicht freigegebene Einbahnstraßen siehe ID 32) und im Komfort (kleinteiliges Pflaster). Serviceelemente sind im Ansatz vorhanden, siehe ergänzend ID 74, 82 und 111.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>65</p> <p>Reduzierung des Stellplatzangebots auf dem Domplatz, Einsparung von Stellplätzen durch geeignete Parkraumbewirtschaftung in der Altstadt</p>	<p>Bisher keine Umsetzung</p>	<p>Aufgrund von einer Baustelle zum Zeitpunkt der Erhebung waren lediglich rund 10 Parkstände sowie zwei Behindertenparkplätze zugänglich.</p> <p>Parkscheinregelung am Domplatz: 30 Minuten kostenlos, danach 0,75 €/30 Minuten, Höchstparkdauer 3h/4,50 €</p>	
<p>66</p> <p>Optimierung des Parkraummanagements für einen möglichst hohen Stellplatzumschlag:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ In der Innenstadt: Kurzzeitparken</li> <li>▪ In Randlage: Langzeitparken</li> </ul>	<p>Umsetzung abgeschlossen</p>	<p>Die Parkraumbewirtschaftung in Eichstätt gliedert sich in zwei Parkbereiche:</p> <p>Im Parkbereich I liegt die Höchstparkdauer (z. B. Residenzplatz, Leonrodplatz) bei 3 Stunden. Die erste halbe Stunde ist kostenlos, danach 0,75 €/30 Minuten, 4,50 €/3 Stunden.</p> <p>Im Parkbereich II (z. B. Waisenhaus, Kardinal-Preysing-Platz) liegt die maximale Parkdauer bei 5 Stunden. Die erste halbe Stunde ist kostenlos, danach 0,35 €/30 Minuten, 3,50 €/5 Stunden. Mit Freiwasser und Volksfestplatz befinden sich zwei große P+R-Parkplätze in Randlage der Stadt (0,75€/5 Stunden, 1,50 €/Tag, 7,50 €/Woche mit Ausnahmen für Anwohnende). Die Zahlung ist an allen Parkplätzen nur bar und passend möglich, siehe ergänzend ID 7.</p>	
<p>67</p> <p><i>Entwicklung und Installation eines Parkleitsystems (bewirtschaftete Parkplätze im Innenstadtbereich für Kurzzeitparkende und Großparkplätze)</i></p>		<p><i>Maßnahme Parkleitsystem siehe "Verkehrsentwicklungsplan (VEP) - Stadt Eichstätt", ID 56</i></p> <p><i>Maßnahme Bewirtschaftungskonzept siehe "ISEK Eichstätt 2020 (Gesamtfassung)", ID 66</i></p>	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>68 Aufwertung des Altmühlufers - Ankunftsterminal für Bootswanderer:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gut erkennbare Ausstiegsstelle</li> <li>▪ Gepäckaufbewahrung für Bootswandernde und Radfahrende</li> <li>▪ Fahrradaufbewahrung</li> </ul>	<p>Umsetzung geplant</p>	<p>Eine Aufwertung des Altmühlufers mit Radabstellanlagen und jeweils einem Holzsteg für Boote und Kanus entstehen im Zuge der Realisierung der Anlage an der Altmühlau bis Ende 2023. Keine Informationen zu Anlagen der Gepäckaufbewahrung für Bootswandernde und Radfahrende.</p>	
<p>69 Verbesserung der Wegeverbindung zwischen B 13 und Willibaldsburg: durchgängiger Fußweg in angemessener Breite, Erweiterung der Parkplätze durch ein Parkdeck, Anbindung durch eine Stadtbuslinie</p>	<p>Bisher keine Umsetzung</p>	<p>Ein Gehweg in angemessener Breite ist erst ab der direkten Zuwegung zur Willibaldsburg vorhanden. Die Beschilderung vom Bahnhof kommend ist ausbaufähig, das Straßenschild Burgstraße von der Querungsstelle mit der B 13 kaum zu erkennen. Informationen bezüglich einer Erweiterung der Parkplätze sind nicht vorhanden. Zum Zeitpunkt der Erhebung war das Parken aufgrund von einer Baustelle nicht möglich. Die Stadtbuslinie 140 hält auf halber Höhe des Burgbergs. Von dort ist ein 10-15-minütiger Fußweg notwendig.</p>	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<b>Eberhard von Angerer, Dipl. Ing. Architekt Regierungsbaumeister: Feinuntersuchung Lebendige Barrierefreie Altstadt (2015)</b>			
70 Ergänzung von rollstuhlgerechten Verbindungen, Erneuerung der Bodenbeläge, Beseitigung von Hindernissen (s. Maßnahmenplan)	Teilweise umgesetzt	<p><u>Auszug umgesetzte Bereiche:</u> rollstuhlgerechte Querungen Luitpoldstraße zu Am Zwinger und Webergasse, Querung Pfahlstraße/Schlaggasse, veränderter Standort der Radabstellanlagen in der Brodhausgasse, rollstuhlgerechte Verbindungen in der Holbeingasse und auf dem Residenzplatz</p> <p><u>Auszug bisher nicht umgesetzte Bereiche:</u> rollstuhlgerechte Verbindung in der Schlaggasse und rund um den Residenzplatz und am Pater-Philipp-Jeningen-Platz, rollstuhlgerechte Querungen Marktplatz zu Brodhausgasse und Loy-Hering-ring-Gasse und an der Lichtsignalanlage am Leonrodplatz, keine Straßenumgestaltung der Leuchtenbergstraße</p>	
<b>AGFK: Unterlagen AGFK Hauptbereisung Stadt Eichstätt 2021 (2021)</b>			
71 Attraktive öffentliche Räume (Leben am Fluss, Möblierung)	Umsetzung geplant	Im Zuge der Realisierung des städtebaulichen und freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs Spitalstadt Eichstätt erfahren auch die Freiflächen entlang der Altmühl eine qualitative Aufwertung der Aufenthaltsqualität. Zwischen Januar und März 2022 hatten die Eichstätterinnen und Eichstätter die Möglichkeit, sich in die detaillierte Planung der Altmühlaue einzubringen. Neben einem Kleinkindspielbereich sollen hier eine Naturbühne, ein Bootssteg und ein Picknickbereich entstehen. Die Fertigstellung der Anlage an der Altmühlaue ist Ende 2023 geplant.	
72 Neuerrichtung Herzogsteg		Maßnahme siehe "Verkehrsentwicklungsplan (VEP) - Stadt Eichstätt" und "ISEK Eichstätt 2020 (Gesamtfassung)", ID 25	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
73 Fahrradstraßen: Pilotprojekt 2021 Seminarweg	Umsetzung abgeschlossen	Realisierung einer Fahrradstraße im Seminarweg und im Wiesengäßchen, Anlieger frei.	
74 Abstellanlagen/Radstationen, B+R (Fahrradstellplätze Bahnhof, evtl. mit Service-Station, Volksfestplatz: Radstation in Planung)	Teilweise umgesetzt	Am Stadtbahnhof sind seit August 2021 überdachte Radabstellanlagen sowie neun abschließbare Fahrradboxen vorhanden. Größere Radstationen am Bahnhof und Volksfestplatz sowie Servicestationen sind nicht vorhanden.	
75 Umgestaltung Areal Haifischbar	Umsetzung geplant	Im Rahmen der Aufwertung der Altmühlauen ist eine neue Gastronomie als Ersatz für die ehemalige Haifischbar geplant.	 <p data-bbox="1574 1024 1794 1066"> <small>2018 Schließung der Haifischbar                  2019 Ausschreibung für Freigabe der Freizeitanlage                  2020 Start des Gesamtplanfestlegung                  2021 Ausschreibung für Freigabe, ng eines alternativen Konzeptentwürfes</small> </p>
76 Bauliche Elemente der Infrastruktur – Tempo 30/Verkehrsberuhigung	Bisher keine Umsetzung	Im Rahmen der Vor-Ort-Erhebungen wurden keine baulichen Elemente zur Verkehrsberuhigung wie Fahrbahnschwellen, Fahrbahnversätze, Blumenkübel oder Poller in der Alt-/Kernstadt Eichstätt festgestellt.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>77 Vorbildfunktion kommunaler Repräsentanten (z. B. OB Dienstfahrrad, E-Bike-Ladestationen Domplatz, Kardinal-Preysing-Platz)</p>	<p>Umsetzung abgeschlossen</p>	<p>E-Bike-Ladestationen am Domplatz und Kardinal-Preysing-Platz vorhanden (siehe ID 28). Amtierender Oberbürgermeister Josef Grienberger als Vorbild für das Radfahren.</p>	
<p>78 Adäquat dimensionierte Fußverkehrsanlagen</p>	<p>Bisher keine Umsetzung</p>	<p>Infolge der historisch gewachsenen Stadt sind im gesamten Altstadtbereich kaum ausreichend dimensionierte Fußverkehrsanlagen vorhanden. Zum Teil nur einseitige und/oder sehr schmale Gehwege.</p>	
<p>79 Fußgängerwegweisung / Fußgängerleitsystem</p>		<p>Maßnahme siehe "ISEK Eichstätt 2020 (Gesamtfassung)", ID 63</p>	
<p>80 Radwegweisung</p>	<p>Umsetzung begonnen</p>	<p>Radwegweisung größtenteils vorhanden. Nachholbedarf beim Zustand der Wegweisungsschilder (z. T. keine Ziel-/Entfernungsangabe, beschmiert, durch Aufkleber verdeckt).</p>	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
81 Fahrradabstellplätze und Radwege pflegen und erhalten	Umsetzung abgeschlossen	Zum Zeitpunkt der Erhebung waren die analysierten Wege und Radabstellanlagen gepflegt.	
82 Fahrrad-Werkstatt-Station (Zusammenarbeit mit Naturpark Altmühltal)	Umsetzung abgeschlossen	Eine Servicestation ist am Kardinal-Preysing-Platz gegenüber des Informationszentrums Naturpark Altmühltal vorhanden.	
83 Berücksichtigung des Rad- und Fußverkehrs bei Lichtsignalsteuerungen	Umsetzungsstatus unklar	Im Altstadtbereich sind kaum Lichtsignalanlagen vorhanden. Subjektiv lange Wartezeiten an der Querung Bahnhof/B 13.	

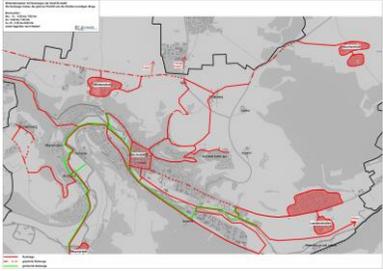
ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>84                      Freihalten Fuß- und Radwege von Kfz-Verkehr durch kommunale Verkehrsüberwachung, Polizei und Ordnungsamt</p>	<p>Umsetzungsstatus unklar</p>	<p>Zum Zeitpunkt der Erhebung wurden parkende Kfz größtenteils auf ausgewiesenen Parkflächen beobachtet. Vereinzelt Kurzzeitparkende am Straßenrand oder auf dem Gehweg vorhanden.</p>	
<p>85                      Bauliche Elemente der Infrastruktur – Tempo 30/Verkehrsberuhigung: Umfeld Schulen Schottenau-Schulzentrum</p>	<p>Bisher keine Umsetzung</p>	<p>Die zulässige Höchstgeschwindigkeit in der Römerstraße ist 50 km/h, die Wohngebiete in der Schottenau sind als Tempo-30-Zone ausgewiesen. In der Römerstraße auf Höhe Am Sportplatz ist eine Lichtsignalanlage für den Fußverkehr vorhanden. Es wurden keine weiteren baulichen Elemente zur Verkehrsberuhigung im Umfeld der Schulen wie Fahrbahnschwellen, Fahrbahnversätze, Blumenkübel oder Poller festgestellt.</p>	
<p>86                      Bauliche Elemente Infrastruktur – Sichere Querungen</p>		<p>Maßnahme siehe "Verkehrsentwicklungsplan (VEP) - Stadt Eichstätt" und "ISEK Eichstätt 2020 (Gesamtfassung)", ID 22</p>	
<p>87                      Bauliche Elemente der Infrastruktur – Radwege: Lüften-Buchtal-Wintershof- (Schernfeld)</p>		<p>Maßnahme siehe "Vorkonzept zur Ordnung des ruhenden Verkehrs in der Innenstadt", ID 2 sowie "Verkehrsentwicklungsplan (VEP) - Stadt Eichstätt" und "ISEK Eichstätt 2020 (Gesamtfassung)", ID 34</p>	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
88 Bauliche Elemente der Infrastruktur – Tempo 30/Verkehrsberuhigung: Buchtal	Bisher keine Umsetzung	Das Buchtal ist bis zur Rot-Kreuz-Gasse als Tempo-30-Zone ausgewiesen, ab der Rot-Kreuz-Gasse ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit 50 km/h innerorts und 100 km/h außerorts. Im Rahmen der Vor-Ort-Erhebungen wurden keine baulichen Elemente zur Verkehrsberuhigung wie Fahrbahnschwellen, Fahrbahnversätze, Blumenkübel oder Poller in Buchtal festgestellt.	
89 Bauliche Elemente der Infrastruktur – Radwege: Querung Fahrradweg Buchenhüll		Maßnahme siehe "Verkehrsentwicklungsplan (VEP) - Stadt Eichstätt" und "ISEK Eichstätt 2020 (Gesamtfassung)", ID 35	
90 Bauliche Elemente der Infrastruktur – Radwege: Blumenberg West	Umsetzung begonnen	Fahrbahnbegleitender, gemeinsamer Geh- und Radweg entlang der Kinderdorfstraße bis zum Kinderdorf Marienstein aktuell im Bau.	
91 Bauliche Elemente der Infrastruktur – Radwege: Eichstätt - Wimpasing	Teilweise umgesetzt	Die Verbindung Richtung Wimpasing ist durchgängig ausgeschildert und asphaltiert. Geringes subjektives Sicherheitsgefühl auf einem kurzen Abschnitt in Buchtal (Tempo 50, unübersichtliche Wegeführung). Weiterführung über Seidlkreuzstraße topographisch bewegt, aber wenig befahren. Anschließende Radverkehrsführung über asphaltierten Wirtschaftsweg.	

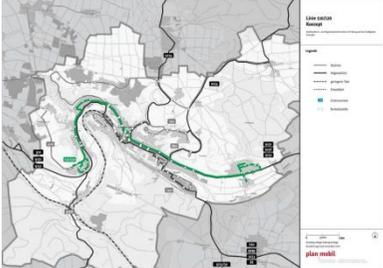
ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>92 Bauliche Elemente der Infrastruktur – Tempo 30/Verkehrsberuhigung: Landershofen: Am Hubacker + Am Roten Bügel</p>	<p>Teilweise umgesetzt</p>	<p>Erweiterung der Tempo-30-Zone auf Am Hubacker und Am Roten Bügel. Es wurden keine weiteren baulichen Elemente zur Verkehrsberuhigung wie Fahrbahnschwellen, Fahrbahnversätze, Blumenkübel oder Poller festgestellt.</p>	
<p>93 Bauliche Elemente der Infrastruktur – Tempo 30/Verkehrsberuhigung: Realschulen Rebdorf</p>	<p>Teilweise umgesetzt</p>	<p>Streckenbezogen Tempo 30 im direkten Schulumfeld an Schultagen zwischen 7 und 17 Uhr umgesetzt (siehe ID 20). Es wurden keine weiteren baulichen Elemente zur Verkehrsberuhigung wie Fahrbahnschwellen, Fahrbahnversätze, Blumenkübel oder Poller festgestellt.</p>	
<p>94 Politische Grundsatzentscheidung für die Radverkehrsförderung durch Rats- oder Kreistagsbeschluss</p>	<p>Umsetzung abgeschlossen</p>	<p>Grundsatzbeschluss des Stadtrates am 16.09.2020</p>	
<p>95 Organisatorische, personelle und finanzielle Vorkehrungen für die Ziele im Radverkehr</p>	<p>Umsetzung begonnen</p>	<p>Beschlossener Haushalt 2023: 2,5 Mio. € für Mobilität eingeplant u. a. für Radinfrastruktur, Wege, Straßen und Beleuchtung. Radverkehrsbeauftragte/r für die Stadt Eichstätt laut AGFK Hauptbereisungs-Unterlagen benannt, allerdings keine Informationen auf der städtischen Homepage diesbezüglich zu finden.</p>	

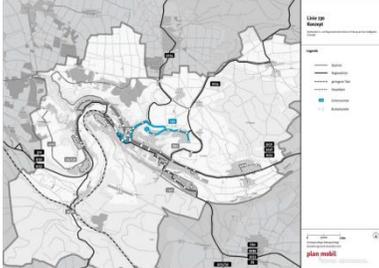
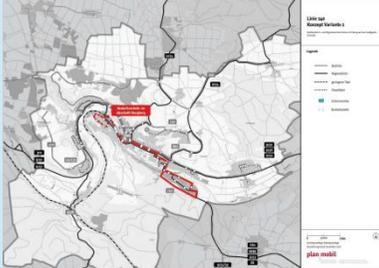
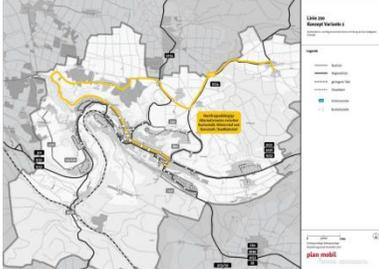
ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
96 Erarbeitung und kontinuierliche Weiterentwicklung eines klaren und stringenten Konzeptes für die Radverkehrsförderung	Umsetzung begonnen	Evaluierung und Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans 2023 durch INOVAPLAN.	
97 Klare, stringente kommunale Radverkehrspolitik in den vier gleichwertigen Komponenten Infrastruktur, Service, Information und Kommunikation – aufgeteilt auf die kommenden Kategorien	Umsetzungsstatus unklar	Keine gutachterliche Beurteilung möglich	
98 Politische Zielvorgabe zur deutlichen Anhebung des Radverkehrsanteils im Modal-Split in einem konkreten überschaubaren Zeitraum	Umsetzung begonnen	Hoher Anteil an Radverkehr, Verkehrszählungen aufgrund von Corona nicht möglich – Der Stadtrat hat 2020 beschlossen, eine Erhöhung des Radverkehrsanteils anzustreben. Zielwert für die nächsten 5 Jahre: Steigerung des Anteils auf 23 % im Binnenverkehr und 20 % bei allen Wegen.	
99 Förderung der Nahmobilität	Umsetzung begonnen	Sukzessive Umsetzung von Maßnahmen in der Barrierefreiheit (siehe ID 70) und Fortschreibung des VEP Eichstätt mit Fokus auf Erhöhung der Aufenthalts- und Lebensqualität.	
100 Kooperation mit den räumlich angrenzenden Gebietskörperschaften	Umsetzung begonnen	Abstimmung mit den Nachbarkommunen erfolgt durch Oberbürgermeister und über den Naturpark Altmühltal.	
101 Bereitschaft zur Mitarbeit in der Arbeitsgemeinschaft (AGFK)	Umsetzung begonnen	Anfang 2023: Nach der Abarbeitung aller offenen Punkte der Kommission erfolgte die Zertifizierung als "fahrradfreundliche Kommune", damit geht eine Fortschrittsverpflichtung ein.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
102 Erarbeitung einer Netzplanung für den nicht motorisierten Verkehr, basierend auf VEP, Altmühltal-Radwanderweg	Umsetzung begonnen	Weiterführende Maßnahmenempfehlungen im Rahmen Evaluierung und Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans 2023 durch INOVAPLAN.	
103 Verknüpfung der Netzplanung mit den vorhandenen bzw. geplanten Radverkehrsnetzen der angrenzenden Gebietskörperschaften	Umsetzung begonnen	Gemeinsam mit dem LK Eichstätt und dem Tourismusverband Naturpark Altmühltal, der die Abstimmung mit weiteren Akteuren übernimmt. Planungen des neuen „Georadwegs“ abgeschlossen.	
104 Einbindung der Routenführung und Wegweisung des Bayernnetz für Radler und anderer übergeordneter Routennetze	Umsetzung abgeschlossen	Die Routenführung des Bayernnetzes für Radler ist in der städtischen Radwegkarte mit Tourenbeschreibungen integriert.	
105 Entschärfung von Unfallschwerpunkten	Umsetzung begonnen	Entschärfung der Schöpfungskreuzung, (temporäre) Sperrung der Linksabbiger (kein Umbau erkennbar). Verkehrszählung und Gutachten wurden im Jahr 2020 erstellt. Keine Ergebnisse bekannt.	
106 Die Infrastruktur soll sich an dem anerkannten Stand der Technik orientieren	Umsetzung begonnen	Bei Neu- und Umbauten berücksichtigt.	
107 Radwanderwege	Umsetzung abgeschlossen	Radtouren um Eichstätt in Broschüre enthalten (größtenteil an der Altmühl entlang und Richtung Ingolstadt).	
108 Radwegeauffahrkanten	Umsetzungsstatus unklar	Die Radverkehrsführung in der Stadt ist überwiegend im Kfz-Mischverkehr, entlang der Altmühl größtenteils auf kreuzungsfreien Wegen. Die Notwendigkeit für Auffahrkanten ist aus gutachterlicher Sicht gering, eine Ausnahme bildet die Querung am Bahnhof Eichstätt Stadt Richtung Willibaldsburg, siehe ergänzend ID 60 und 61.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
109 Organisatorische Elemente der Infrastruktur (Winterdienstplan – Personalkosten)	Umsetzung abgeschlossen	Entfernung von nicht benutzen Fahrrädern zwei mal jährlich. Winterdienstplan mit Informationen bezüglich Räumzeiten, geräumten Radwegen vorhanden.	
110 Baustellenmanagement	Bisher keine Umsetzung	Keine gesamthafte Aussage möglich. <u>Baustelle Pfahlstraße:</u> Durchfahrt Pfahlstraße gesperrt, Westenstraße ist Einbahnstraße stadtauswärts und nur für den Linienverkehr in Gegenrichtung freigegeben. Somit fehlt eine zentrale Ost-West-Verbindung für den Radverkehr während der Baustellenphase. Auch keine Hinweise zu Umleitungen des Radverkehrs vorhanden.	
111 Fahrradbezogene Dienstleistungen der Kommune	Umsetzung begonnen	Verschiedene Dienstleistungen wie Freizeitbus mit Fahrradanhänger, Meldeplattform RADar im Rahmen des Stadtradelns, Servicestation (siehe ID 82) und (E-)Fahrrad-Verleih vorhanden (siehe ergänzend ID 28).	
112 Berücksichtigung Radverkehr im Umweltverbund	Umsetzung abgeschlossen	Fahrradmitnahme im Rahmen des verfügbaren Platzes in der Bayerischen Regiobahn möglich. Des Weiteren verkehren zwischen dem 1. Mai und 3. Oktober Freizeitbusse im Altmühltal mit Fahrradanhänger (4x/Tag an Wochenenden), Fahrrad im Fahrpreis inbegriffen.	
113 Fahrradfreundliche Einzelhändler, Unternehmen, Arbeitgeber, Schulen etc.	Umsetzung abgeschlossen	Radabstellanlagen an Schulen und Einkaufsgelegenheiten vorhanden. Keine Aussagen zu Radabstellanlagen an Unternehmen möglich. Regelmäßige Teilnahme an der Aktion Stadtradeln.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
114 Einfach zugängliche Internetinformationen zum Radverkehr über kommunale Internetauftritte	Umsetzung abgeschlossen	Vielzahl an Broschüren und Information auf der Internetseite vorhanden (siehe ID 117).	
115 Offensives Marketingkonzept	Umsetzungsstatus unklar	Aktive Bewerbung auf der städtischen Webseite. Keine Aussagen zur Bewerbung vor Ort möglich.	
116 Bürgerinformationen	Umsetzung abgeschlossen	Werbung für fünfte Teilnahme in Folge an der Kampagne STADTRADELN 2023 sowie vielfältige Informationen zu E-Bike-Verleih/-Ladepunkte, Fahrradverleih, Rad-Service-Station, Winterdienstplan etc. auf städtischer Homepage vorhanden.	<p>Eichstätt radelt erneut für ein gutes Klima! STADTRADELN geht in die nächste Runde</p> <p>18. April 2023</p> <p>Das STADTRADELN ist die weltweit größte Kampagne für mehr Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität. STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.</p> <p>Seit 2008 treten Kommunalpolitiker*innen und Bürger*innen für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Die Stadt Eichstätt ist vom 10. bis 30. Juni 2023 mit von der Partie. In diesem Zeitraum können alle, die in Eichstätt leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter <a href="http://www.stadtradeln.de/eichstaett">www.stadtradeln.de/eichstaett</a>. Zeitgleich wie die Stadt Eichstätt, beteiligt sich auch der Landkreis Eichstätt erstmals an der Aktion.</p> 
117 Fahrradtourismusförderung	Umsetzung abgeschlossen	Diverse Radbroschüren als Pdf zum herunterladen. Fahrradverleih siehe ergänzend ID 28.	
118 Einführung und Förderung fahrradfreundlicher Technologien	Umsetzung abgeschlossen	(E-)Fahrradverleih in Eichstätt u.a. am Bahnhof Eichstätt Stadt, an der Tourismus-Information, von den Stadtwerken Eichstätt. E-Ladestationen am Domplatz und Kardinal-Preysing-Platz, siehe ergänzend ID 28.	
119 Vernetzung von Alltags- und Freizeitmobilität	Umsetzung begonnen	Innerstädtische Hauptradwegverbindungen auf Radwanderwegen.	
<b>plan:mobil: Unterlagen Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt (2021)</b>			
120 Aufnahme der Schulverkehrsfahrten in das STADTLINIE-Angebot	Umsetzung geplant	Die Aufnahme der Schulbusfahrten in das STADTLINIEN-Angebot ist ab 2024 im Rahmen der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt vorgesehen.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
121 Verlängerung der Linie 110/120 Weinleite bis Weinleite-West, Wegfall Bedienung Schleife Am Wald	Umsetzung geplant	Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.	
122 Einrichtung eines Bedarfsverkehrsangebotes nach Buchenhüll/Wintershof und Blumenberg	Umsetzung geplant	Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.	
123 Umstellung des Bedienungsangebots Samstag auf Bedarfsverkehr zwischen 6:30 Uhr und neuem Betriebsende um 15 Uhr, Sonn- und Feiertag ganztägig ab 7 Uhr bis ca. 19 Uhr (Ausnahme Linie Weinleite/Landershofen, dort auch samstags Linienverkehr)	Umsetzung geplant	Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.	
124 Einrichtung eines ÖPNV-Angebotes als Bedarfsverkehr in den Abendstunden 19 Uhr bis ca. 22 Uhr	Umsetzung geplant	Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umsetzungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
125 Taktverdichtung der Linie Stadtbahnhof-Seidlkreuz zu 30 Min.-Takt	Umsetzung abgeschlossen	Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.	
126 Taktverdichtung der Linie Stadtbahnhof-Burgberg/Sollnau zu 60 Min. (Spitzenzeiten: 30 Min.-Takt), Änderung Linienweg in Sollnau über B 13	Umsetzung geplant	Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.	
127 Verdichtung der Linie 210 durch Bedarfsverkehr zu 60 Min.-Takt, Bedienung Eichstätt Zentrum und Stadtbahnhof, Einsatz Sprinter-bus	Umsetzung geplant	Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.	

ID Maßnahmenbeschreibung	Einschätzung Umset- zungsstatus	Bewertung der Maßnahmenumsetzung	Foto/Beispiel
<p>128                      Einrichtung einer regelmäßigen Bedienung nach Blumenberg durch die Linie 410, Bedienung Eichstätt Zentrum und Stadtbahnhof, Einsatz Sprinter-Bus, Bedarfsverkehr im Stundentakt</p>	<p>Umsetzung geplant</p>	<p>Ausschreibung der Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt ist erfolgt. Die Umsetzung ist für 2024 vorgesehen.</p>	